

Der Cupra Ateca wird autonomer

Analog zum Seat-Pendant wird auch der 300 PS starke Cupra Ateca zum neuen Modelljahr überarbeitet. Neben einigen optischen Retuschen an Karosserie und Aufwertung des Innenraums werden weitere Assistenzsysteme und ein neues 9,2-Zoll-Infotainmentsystem für stärkere Vernetzung eingeführt. Es gibt geänderte Front- und Heckstoßfänger, neue Voll-LED-Scheinwerfer und dynamische Blinker.

Mit Einführung des Travel-Assist wird ab Ende des Jahres außerdem halbautonomes Fahren möglich, bei dem der Cupra Ateca mit Hilfe von ACC und Spurhalteassistent sowie GPS-Daten seine Geschwindigkeit automatisch dem Streckenverlauf anpasst und sich mittig in der Spur hält. Mit an Bord sind künftig außerdem der Auspark- und der Anhängerassistent. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



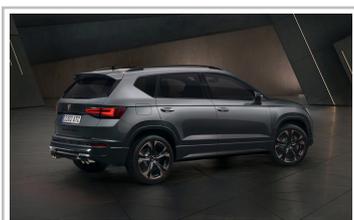
Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



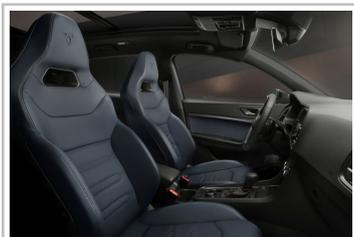
Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat



Cupra Ateca.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat
